

**Wichtig für Verleger  
theologischer Literatur.**

[26477.]

Zu Insertion einschlägiger Literatur empfehle ich meinen

**Theologischen  
Literaturbericht**

unter Leitung eines evangelischen  
Geistlichen

herausgegeben

von

**Julius Drescher.**

Derselbe ist durch seinen beispiellos billigen Preis (pro Jahrgang 12 Nummern 1 M. 20 S.) sowie durch seinen werthvollen Inhalt gegenwärtig das weitverbreitetste Literaturblatt. Auflage 4000.

Insertate für die stets zu Anfang des Monats erscheinenden Nummern erbitte bis 20. des vorhergehenden Monats.

Ich berechne die eingespaltene Petitzeile (bei sehr grossem Format) mit nur 30 S., Beilagen mit 20 M.

Ihren gef. Aufträgen entgegensehend, zeichne

Hochachtungsvoll

**Julius Drescher**  
in Leipzig.

[26478.] Zu wirksamster Insertion empfehlen wir unsere illustrierte Zeitschrift:

**Deutsche Rundschau  
für Geographie und Statistik.**

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von  
Professor Dr. **Carl Arendts** in München.

II. Jahrgang. 1879—80.

Monatlich erscheint ein Heft — jährlich  
12 Hefte — à 36 fr. oe. W. = 70 S.

Die „Deutsche geogr. Rundschau“ wird als eines der bestredigirten Organe dieser Art in allen gebildeten Kreisen, Vereinen, Lesezirkeln und besseren Familien gelesen und den Bibliotheken einverleibt. Dieselbe sichert deshalb bei ihrer weiten Verbreitung in Oesterreich, Deutschland und Schweiz, sowie im Auslande die besten Erfolge für alle Publicationen.

Wir berechnen die 2mal gespaltene Petitzeile oder deren Raum mit nur 12 fr. oe. W. = 20 S. netto. Bei größeren oder wiederholten Aufträgen gewähren wir entsprechenden Nachlass. Beilagen nach Vereinbarung.

**A. Hartleben's** Verlag in Wien.

[26479.] Zur Versendung bereit und bitten, bei Bedarf mässig zu verlangen:

Katalog 30: Allgem. Naturwissenschaftliches. Reisen. Anthropologie. Zoologie. 458 Nummern.

Katalog 31: Mineralogie. Botanik. 431 Nummern.

Katalog 32: Mathemat.-physikal. Wissenschaften. 548 Nummern.

— 15% Rabatt. Franco Leipzig. —  
Freiburg i/B., 7. Juni 1880.

**Stoll & Bader.**

[26480.] Die halbmonatlich erscheinende  
**Allgemeine Zeitschrift für Lehrerinnen**

wird in Oesterreich-Ungarn und Deutschland sehr stark, außerdem besonders in Rußland und Nordamerika gelesen. Inserate pr. einfach gespaltene Petitzeile 20 S.

**Bertschinger & Heyn** in Klagenfurt.

**Freundlicher**

**Beachtung dringend empfohlen!**

[26481.]

Hiermit wiederhole ich auch an dieser Stelle die bereits auf meiner Remittendenfactur abgedruckte ausdrückliche Erklärung,

daß ich nach dem 1. Juli a. c. noch eingehende Remittenden unbedingt zurückweisen muß.

Der ordnungsgemäße Abschluß meiner Bücher erheischt strengste Einhaltung der eben gedachten, gewiß berechtigten Maßnahme, und werde ich mich vorkommenden Falles stets auf die gegenwärtige, 3mal im Börsenblatt veröffentlichte Erklärung beziehen.

Achtungsvoll

Leipzig, Anfang Juni 1880.

**Otto Spamer.**

**Oscar Jann's Kunst-Ausstellung.**  
(Bes. Heinr. Werres.)

[26482.] Denjenigen Herren Collegen, welchen der augenbl. Aufenthalt des obigen Herrn bekannt, bitte ich um directe Nachricht. Auslagen werden sofort erstattet.

**L. Heege** in Schweidnitz.

**Aeusserst eilig!**

[26483.]

Der „Verein für Geflügelzucht für Stadt und Land-Kreis Bielefeld“ hält hier am 12—14. Juni seine 2. Muster-ausstellung, verb. m. Prämierung etc. ab und hat mich beauftragt, die einschl. Literatur (incl. Apistik) gleichzeitig auszustellen. Ich bitte die betr. Herren Verleger, mir commissionsweise (ev. nur auf 14 Tage) die betr. Fachwerke in 2—3 Exempl. zur Verfügung zu stellen, kann aber der weitvorgeückten Zeit wegen nur directe Sendungen berücksichtigen und bitte, andere zu unterlassen.

Bielefeld.

**A. Helmich.**

**Verpackte Remissa!**

[26484.]

An meinen D.-M.-Remittenden für Hrn. R. F. Albrecht in Leipzig fehlte:  
1 Lust u. Leid im Liede. Gebdn. 4 M. 20 S. netto.

Diejenige Firma, welche etwa das Buch empfing, wird höflich um Weiterendung an den Verleger gebeten.

Brandenburg a. d. S., 1. Juni 1880.

**J. Wiefle.**

[26485.] Ein Literat, praktischer Buchdrucker und Buchhändler, wünscht in Berlin oder Leipzig eine selbständigere Stellung in einer Buchdruckerei oder Verlagshandlung. Derselbe ist eventuell cautionsfähig. Gef. Offerten nimmt Herr Elwin Staude in Berlin entgegen.

[26486.] Bei C. A. Haendel in Leipzig ist erschienen:

**Inseraten - Versendungsliste.**

**Verzeichniss**

der deutschen Zeitschriften wissenschaftlichen und unterhaltenden Inhalts,  
**welche Inserate aufnehmen.**

Nach den Wissenschaften geordnet.

Mit Angabe der Redacteurs, der Verleger, der Journal-Preise, der Inseratgebühren, der Auflagen, ob Change-Inserate, Beilagen angenommen und Recensionen geliefert werden, und mit anderen Nachweisungen. Nach den sichersten Quellen bearbeitet von

**C. A. Haendel.**

4. 22. Jahrgang 1880/81. 2 M. baar.

Diese jedem Verleger unentbehrliche Liste enthält sehr viele Veränderungen. Sie empfiehlt sich durch

**praktische Einrichtung,  
Uebersichtlichkeit und  
sorgfältige Bearbeitung.**

[26487.] Agentur zur Vermittelung von Käufen und Verkäufen von

**J. B. Vogel** in München,  
Kil's Kolosseum,

bietet Reflectenten bei soliden Bedingungen ihre Dienste an.

**Stellenvermittlungsbureau  
für Gehilfen u. Lehrlinge.**

[26488.]

Bedingungen: 3 M. pränumerando und franco für Porto- u. Kosten; 10 M. Honorar für Stellen von unter 1000 M.; 20 M. bei allen über 1000 M.

Für Hrn. Prinzipale kostenfrei, excl. gesuchter Lehrlinge.

**J. B. Vogel** in München,  
Kil's Kolosseum.

[26489.] Inserate offerire (gespaltene Petitzeile netto 30 S., Beilage in 8. 5 M.) zu 50% Rabatt, also zu 15 S. und 2 M. 50 S. Nr. 27 (Anfang Juli) wird in 5000 Expl. versandt. Leserkreis nur Musikfreunde und Musikbessene von den höchsten Spitzen, „Ministern“ bis zu den ernstesten Fachinteressenten, Musikern und Lehrern. Einziges Blatt mit der Tendenz, die Musik als der Religion und Kunst ebenbürtige Culturkraft praktisch zu heben.

**Expedition der Tonkunst,**  
**A. Hahn** in Leipzig.

[26490.] Es fehlt mir augenblicklich vollständig an Exemplaren von Katalog 19. (Kunsliteratur und Bauwissenschaft). Da mir noch sehr zahlreiche Bestellungen auf denselben vorliegen, so lasse ich denselben noch einmal drucken, und werde ich in aller Kürze die gewünschten Exemplare expediren können.

Berlin, 8. Juni 1880.

**Leo Liepmannsohn.**

[26491.] **A. Foeffer** in Frankfurt a/M. sucht: 1 Cliché, die Schlacht auf dem Vechfelde darstellend, nicht größer als 20 Cm.